

L00294 Arthur Schnitzler an Hugo
von Hofmannsthal, [18. 1. 1894]

Donnerstag.

Lieber Hugo,

viele⁵leicht kom^{en} die beiliegenden 3 K^{am}ermusikabende Ihrem Musikbed^ürfnis entgegen. Ist's Ihnen also recht, so m^öchte ich Ihnen einen Sitz neben mir, womög-lich Gallerie nehmen. – Hier ist der Sitz f^{ür} „MUNET SULLY; 4 fl. 20; was freilich f^{ür} einen armen Dichter viel ist. –

S^onntag werd ich vor dem Theater kaum zu Richard k^önnen; (h^öchstens Sie ^{von} dort abholen), weil ich vorher irgendwo (bei Wetzler's) einen Thee trinken mu^st. –

Herentgegen mü^ßte es mit dem Teufel zugehen, weⁿ ich nicht heute Abends um 10 ins Café Central k^äme, wo wir dann immer ein Stündchen plaudern könnten – freilich nur wenn Sie dort find. Für alle Fäle pneumatisiren Sie mir wegen der K^{am}ermusik und behalten mich in freundlicher Erinnerung.

Ihr Arthur

⊗ FDH, Hs-30885,41.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 735 Zeichen (Briefpapier mit Trauerrand)

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Korrespondenz 1929 datiert: »18/1 94«

✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 49.